

Anerkennung und Motivation



Das Speyerer Radio-Projekt „rasik.de“ erhielt beim „Prix Europa“ in Berlin den Jurypreis.

Foto:privat

Das in der Ludwigstraße in Speyer ansässige deutsch-russische Internetradio-Projekt „rasik.de“ gewann beim größten europäischen Medienwettbewerb in der Bundeshauptstadt den Jurypreis.

Eine Woche war Berlin das Mekka der europäischen Medienschaffenden. Grund

war der diesjährige „Prix Europa“, ein vom Europarat und der Europäischen Kulturstiftung 1987 ins Leben gerufenes Festival. Mittlerweile hat es sich zum wichtigsten europäischen Wettbewerb für Fernsehen, Radio und Internet entwickelt. Mit 671 Bewerbungen aus 36 Ländern ver-

zeichnete der diesjährige „Prix Europa“ einen Einreichungsrekord. 255 Beiträge waren für den Wettbewerb mit neun Fernseh-, Radio- und Internetkategorien nominiert.

Und das Hip-Hop Radio „rasik.de“ aus der Domstadt hatte es in der Kategorie „Internet“ geschafft. Es wurde für den Wettbewerb nominiert.

Da fast alle Beiträge in dieser Kategorie von „großen“ Medienunternehmen wie ARD, arte, NDR, RBB, ZDF, BBC, RTE eingereicht wurden, war dies für das Radio aus Speyer allein schon ein riesiger Erfolg. Es durfte sich mit den „Großen“ der Medienszene messen.

Eine Woche lang sichtigten, hörten, diskutierten und bewerteten Medienschaffende aus ganz Europa die Nominierungen. Am Ende hat es zwar nicht für einen Preis in der Kategorie „Internet“ gereicht, für die „rasik.de“ nominiert war, sondern es erhielt den Jury-Preis. Dies ist eine hohe Auszeichnung für das Radio, auf die man sehr stolz ist. Gerade weil er von Medienprofis aus ganz Europa kommt, ist dies eine Anerkennung der Arbeit und ein weiterer Motivationsschub für die Macher.

Weitere Informationen zu „rasik.de“ unter www.rasik.de und zum Wettbewerb unter www.prix-europa.de. (mp)